

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	58168
		DK5 DK5-GK	7622 7624
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Seefeld
Bearbeitung	MIL	Biotop-Nr. alt	30 58
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	04.10.1999
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	20914,7783
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz § 30 (2) 1.2 Natürliche oder naturnahe stehende Gewässer **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	6 Wertvoll
– Alter	6 Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– Belastungsgrad	6 Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	5 Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	5 Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

Bestandsbeschreibung

Das westlich an den Seefelder See angrenzende Gewässer wird wie dieser bereits seit Jahrzehnten als Fischteich genutzt. Er liegt zum überwiegenden Teil auf der DGK 7624.

Im Vergleich zur vorherigen Kartierung hat das Gewässer im Jahre 1999 eine wesentlich geringere Artenvielfalt vorzuweisen. Eine Schwimmblattvegetation ist überhaupt nicht mehr vorhanden. Die submerse Vegetation ist nur noch spärlich vorhanden und besteht aus einer Laichkrautart sowie Hornkraut. Auch der äußerst schmale Röhrichstreifen hat an Artenreichtum eingebüßt; er besteht zum überwiegenden Teil aus Schilf, daneben finden sich vorwiegend Schlank-Segge, Schwertlilie, Rauhaariges Weidenröschen und Rohrkolben. Arten wie beispielsweise Igelkolben, Pfeilkraut, Schwanenblume, Helmkraut, Wolfstrapp u.a. konnten nicht mehr nachgewiesen werden.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	SEP	Fischteich, klein, naturnah, nährstoffreich (2000)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Zwischen Fersenweg und Nördl. Kirchwerder Sammelgraben; am Südwestrand der DGK 7624		
Nachbarnutzung/en	Grünland		
Rechtswert (X)	576063	Hochwert (Y)	5922146
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)
Stadtteil (OT-Nr.)	Kirchwerder (607)	Gemarkung	Kirchwerder (607)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	NSG Kirchwerder Wiesen [HH-605 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET	Kirchwerder Wiesen [DE 2526-304 / Anteil: 100%]		
Wasserschutzgebiet			

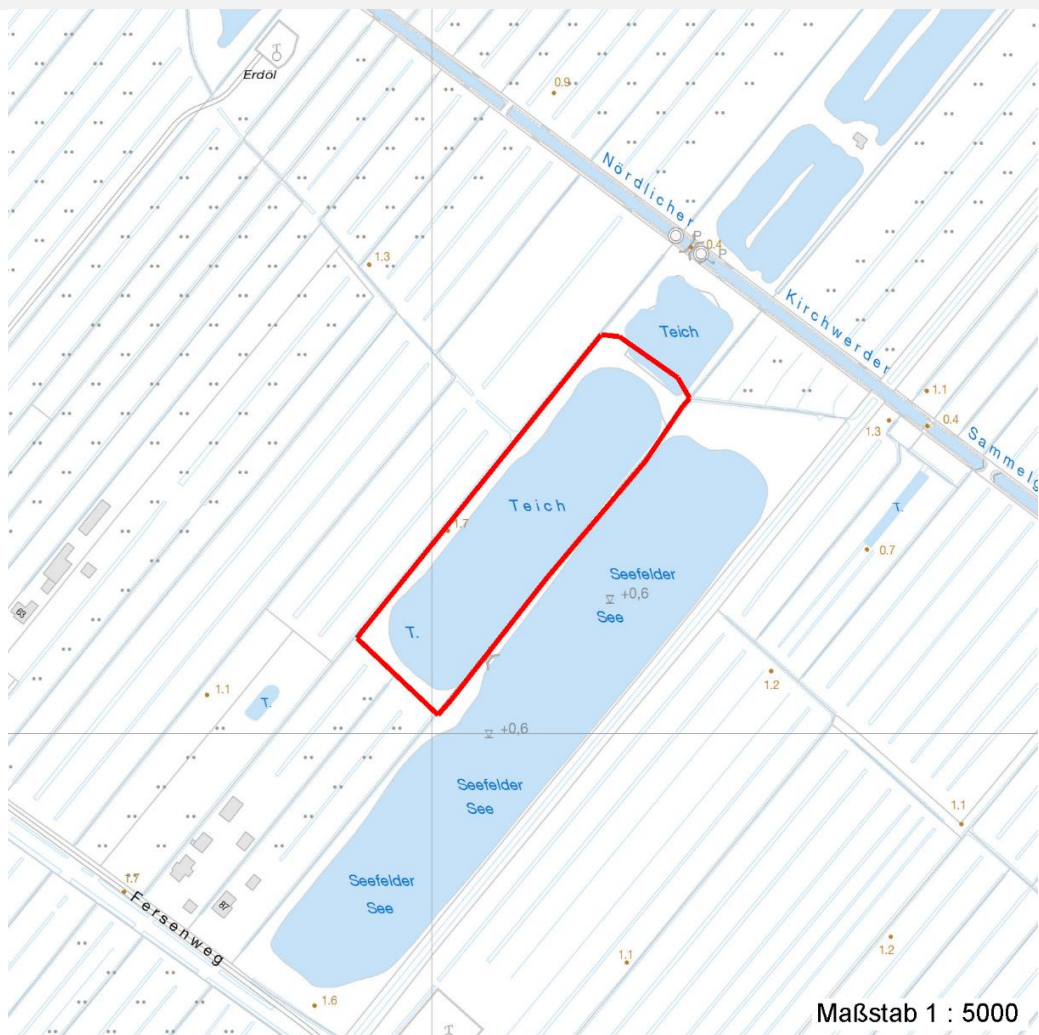
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	58168
			DK5 DK5-GK	7622 7624
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Seefeld
Bearbeitung	MIL	Kopie Nein	Biotop-Nr. alt	30 58
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	04.10.1999
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	20914,7783
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
58168	58170	7622	30	21.10.2004	K	7624	58
58168	58171	7622	30	24.09.2010	K	7624	58
58168	79565	7622	30	23.07.2012	K	7624	58
58168	70796	7622	330	15.09.2004	N	7624	1001
58168	58177	7622	10	15.06.1982	>	7624	17

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung Gefährdung / Einflüsse	Das Gewässer wird extrem durch den übermäßigen Nährstoffeintrag, den die Nutzung als Fischteich mit sich bringt, beeinträchtigt. Das Wasser ist stark

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	58168
		DK5 DK5-GK	7622 7624
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Seefeld
Bearbeitung	MIL	Biotop-Nr. alt	30 58
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	04.10.1999
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	20914,7783
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Wertgesichtspunkte	getrübt, es findet sich keine Schwimmblattvegetation mehr und die submerse Vegetation ist in den letzten 10 Jahren stark zurückgegangen. Eutrophierung Kleingewässer, das bei entsprechender Pflege wieder einen ökologisch weitaus höheren Stellenwert erreichen kann. Wertvolle(r) Feuchtbiotop(e) Wichtiger Teilbereich eines grösseren Landschaftskomplexes
zoologisch bedeutsame Strukturen Maßnahmen	Kleingewässer Der Nährstoffeintrag in das Gewässer muß weitgehend unterbunden werden (Einschränkung der Nutzung ?). Nur so kann eine positive Entwicklung in die Wege geleitet werden. Zudem sollte der Röhrichstreifen nicht auf einen so schmalen Streifen eingeeengt und möglichst nur stellenweisen betreten werden. Naturnahe Uferzone herstellen Vermeidung von Eutrophierung
Größe	
Breite	80.00 m

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Fischteich, klein, naturnah, nährstoffreich (2000)	Biotoptyp	SEP
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	58168
			DK5 DK5-GK	7622 7624
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Seefeld
Bearbeitung	MIL	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt
Räumliche Abbildung	Fläche			30 58
Anzahl Abschnitte	1			Kartierung
				04.10.1999
				Fläche / Länge [m²/m]
				20914,7783
				Breite (lineare Abb.) [m]

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	11 - flaches Gewässer
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
Gebietszuordnung	
Gebietsbezeichnung	Seefelder See
Gewässer	
Böschungshöhe	0.50 m
Länge	450.00 m
Breite	100.00 m
Wasserführung	g - gleichmäßige Wasserführung
Strömung	k - keine Strömung
Trübung	s - starke Trübung
Standort, Relief	
Böschungsneigung	steil - 1:1 bis 1:2
Neigung - Gelände	NO - nicht geneigt (<2 %)
Ausrichtung	FL - flach, keine Exposition
Belichtung	7 - halbsonnig
Luft	keine Besonderheiten
Veg. - Deckg./Ant.	
Gesamt	30 %

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7
Boden	Feuchte	sehr naß	9,3
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	6,8
	Reaktion	neutral	6,9
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich (nur Herbstschnitt vertragend)	3,3
Zeigerwerte	Futterwert	fast wertloses Futter	1,3
	Wechselfeuchteanzeiger		4
	Giftpflanzen		4
	Überschw.anzeiger		9

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	w		B1													
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	w		B1													
Caltha palustris (Sumpf-Dotterblume)	7	w		K1									3	3	V	V	
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	w		K1													
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	z		K1												V	
Carex pseudocyperus (Scheinzyper-Segge)	7	w		K1													
Ceratophyllum demersum (Rauhes Hornblatt)	7	w		-												V	
Cotoneaster spec. (Zwergmispel)	7	w		S													
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	w		S													
Eleocharis palustris (Gewöhnliche Sumpfsimse)	7	w		K1													

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	58168	
			DK5 DK5-GK	7622	7624
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Seefeld	
Bearbeitung	MIL	Kopie	Biotop-Nr. alt	30	58
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	04.10.1999	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	20914,7783	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
Epilobium hirsutum (Zottiges Weidenröschen)	7	z		K1														
Equisetum palustre (Sumpf-Schachtelhalm)	7	w		K1														
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	w		S														
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	w		K1														
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	z		K1										b				
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	w		K1														
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	w		K1														
Phragmites australis (Schilf)	7	h		K1														
Potamogeton pectinatus (Kamm-Laichkraut)	7	w		-												3		
Rorippa amphibia (Wasser-Sumpfkresse)	7	w		K1														
Rumex hydrolapathum (Fluss-Ampfer)	7	z		K1														
Salix alba (Silber-Weide)	7	w		B1														
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	w		S														
Salix viminalis (Korb-Weide)	7	w		S														
Scutellaria galericulata (Sumpf-Helmkraut)	7	w		K1														
Solanum dulcamara (Bittersüßer Nachtschatten)	7	w		K1														
Solidago canadensis (Kanadische Goldrute)	7	w		K1														
Typha angustifolia (Schmalblättriger Rohrkolben)	7	w		K1														
Typha latifolia (Breitblättriger Rohrkolben)	7	z		K1														
Viburnum spec. (Schneeball)	7	w		S														
Anzahl Rote Liste Arten													3	1	2	1		
Anzahl Arten													30					

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland